

Verhaltensregeln auf den Schießständen des Jagdklub

St. Hubertus Bergstraße e.V.

Liebe Schützinnen und Schützen

Als Vorsichtsmaßnahme bei immer noch bestehender Ansteckungsgefahr mit Covid-19 bitten wir Sie vor Aufnahme der Aktivitäten auf dem Klubgelände und Kontakt zu anderen Personen die folgenden Fragen im Interesse Aller wahrheitsgemäß zu überprüfen. Hierbei bringen wir Ihnen großes Vertrauen entgegen

Epidemiologische Frage		
Hatten Sie in letzten 14 Tagen ohne Symptome oder innerhalb von 14 Tagen vor Symptombeginn Kontakt zu Person mit bestätigter COVID-19-Erkrankung	JA (rot)	NEIN
Symptombezogene Fragen		
Atembeschwerden / Atemnot / Kurzatmigkeit?	JA (rot)	NEIN
Temperatur / Fieber > 37,3°C und / oder Schüttelfrost?	JA (rot)	NEIN
(Reiz-)Husten? mit / ohne Auswurf?	JA (rot)	NEIN
Beeinträchtigung des Geruchs- oder Geschmackssinns?	JA (rot)	NEIN
Abgeschlagenheit (Unwohlsein, Ermüdung)?	JA (schwarz)	NEIN
Gliederschmerzen?	JA (schwarz)	NEIN
Halsschmerzen?	JA (schwarz)	NEIN
Kopfschmerzen?	JA (schwarz)	NEIN
Gastrointestinale Symptomatik (unspezifische Abdominalbeschwerden, Durchfall, Erbrechen)?	JA (schwarz)	NEIN
Schnupfen?	JA (schwarz)	NEIN
Wie lange bestehen diese Symptome (in Tagen) ?		
	1	2
	3	4
	5	6
	7	8
	9	10

Kriterien	Aktivitäten auf Clubgelände unter Einhalten der Hygienevorschriften möglich
Wenn keine Antwort mit JA beantwortet wurde	JA
Wenn einer der rotmarkierten (JA (rot) in Tabelle) Antworten angekreuzt wurde	Nein
Wenn zumindest eine schwarzmarkierten (JA (schwarz) in Tabelle) Antworten markiert wurde ..	Nicht empfehlenswert

Name:	Vorname:
Straße:	Nr.:
PLZ:	Ort:
Tel.Nr.	Datum/Uhrzeit:
Unterschrift:	

Verhaltensregeln:

Gem. der Beschlussfassung der Hessischen Landesregierung regeln die Verbände das Verhalten auf den Schießständen. Danach sind maximale Gruppen auf dem **Trap-und Skeetstand** von jeweils **10 Personen inkl.** Aufsichtsperson erlaubt. Hierbei ist auf den jeweiligen Ständen immer auf einen **Abstand von 2m** zu den anwesenden Personen zu achten und zwar zu jedem Zeitpunkt. D.h. es gehen auch z.B. die Schützen diszipliniert unter Abstandswahrung zum Gewehrständler. **Die nächste Gruppe von nur max. 6 Schützen** wartet, natürlich auch unter Wahrung der Abstände, außerhalb des Schießstandes und betritt denselben erst, wenn die andere Gruppe ihn verlassen hat. **Auf dem Skeetstand** warten die **6** Schützen wiederum mit einem jeweiligen Abstand von 2 m auf allen 7 Ständen hinter dem 1. Schützen der gerade schießt. Das gleiche gilt bei Trap. Durch die Abstandsregelung muss ausnahmsweise eine etwas längere Wartezeit bis zum Einnehmen des nächsten Standes in Kauf genommen werden. Wir bitten daher alle um die nötige Geduld.

Auf den 100 m Bahnen sowie auf dem laufenden Keilerstand sollen sich gleichzeitig nur **1 Schütze und eine Aufsichtsperson** befinden. Bei Betreten dieser Bahnen bitten wir Masken zu tragen und die Hände zu desinfizieren. Desinfektionsmittel steht auf dem Kühlschrank im Vorraum des 100m Stands. Der nächste Schütze rückt nach, wenn ein Schütze den Stand verlässt. Bitten nehmen Sie auch Rücksicht auf die Aufsicht.

Es wird darauf hingewiesen, dass keine großen Warteschlangen entstehen dürfen, d.h. die Schützen, die warten müssen, sollten sich fern von den anderen, unter Wahrung der üblichen Abstände, aufhalten.

Sollte zwei Personen die gleiche Waffe benutzen, geht das nur unter zusammenlebenden Familienmitgliedern oder sie muss zwischenzeitlich desinfiziert werden, da das Gesicht sich unmittelbar am Hinterschaft befindet.

Wir bitten um Verständnis, dass wir nicht ständig alle Gegenstände, Türklinken etc. desinfizieren können. Wer damit in Kontakt gekommen ist, darf sich eben nicht ins Gesicht greifen, sondern sollte sich danach die Hände waschen. Geeignete Masken sind mitzubringen.

Wir erleben momentan eine entbehrungsreiche Zeit und müssen froh sein, dass wir überhaupt schießen dürfen. Deswegen ist jeder angehalten Rücksicht auf seinen Nachbarn zu nehmen. Vor allem der Gesundheitscheck (siehe oben) ist genau zu befolgen und wir vertrauen Ihnen, dass Sie bei kritischen Symptomen dem Schießgelände fernbleiben.

Vielen Dank

Der Vorstand